



Datenschutzhinweise zur gemeinsamen Verantwortlichkeit und der Datenverarbeitung der Energieversorgung Limburg GmbH

Mit den nachstehenden Datenschutzhinweisen stellen wir Ihnen die wesentlichen Informationen zur Verfügung, die wir vertraglich im Zuge einer gemeinsamen Verantwortung mit der Digital Mobility Solutions GmbH (MOQO) gemäß Art. 26 DSGVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Nutzung unserer Mobilitätslösung festgelegt haben.

1. Verantwortliche / Gemeinsame Verantwortlichkeit

Betrieb der Mobilitätslösung

Der gemeinschaftliche Betrieb erfolgt durch:

Energieversorgung Limburg GmbH

Ste.-Foy-Strasse 36
65549 Limburg
(nachfolgend „wir“ oder „Partner“)

Digital Mobility Solutions GmbH (MOQO)

Vaalser Str. 17
52064 Aachen
(nachfolgend „MOQO“; einzeln auch „Verantwortliche“ oder gemeinsam die „Verantwortlichen“)

Wir legen gemeinsam mit MOQO in einer schriftlichen Vereinbarung fest:

Welche Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten gesetzt werden. Wie die Betroffenenrechte (Art. 15 bis 22 DSGVO) sowie die Informationspflichten (Art. 13 und 14 DSGVO) wahrgenommen werden. Die interne Organisation der Zusammenarbeit im Bereich Datenschutz, inklusive der jeweiligen Zuständigkeiten, Verantwortlichkeiten und Befugnisse.

Ungeachtet der internen Zuständigkeitsregelung sind wir gegenüber Ihnen als betroffene Person gemeinsam für die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung verantwortlich.

2. Zweck, betroffene Personengruppen und Datenkategorien

2.1 Zweck der gemeinsamen Datenverarbeitung

Zweck ist es, Betrugsversuche frühzeitig zu erkennen und zu verhindern sowie einen effektiven Kundenservice für die Nutzer der Mobilitätslösung bereitzustellen. Hierzu werden bei der Registrierung Daten erhoben und mit bereits vorhandenen Nutzerkonten bei anderen Vertragspartnern von MOQO abgeglichen. Ihre Daten werden zentral auf den Servern von MOQO gespeichert und anhand Ihrer Eingaben aktualisiert.

2.2 Zwecke der Datenverarbeitung (Energieversorgung Limburg GmbH)

Im Rahmen unseres Mobilitätsangebots verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

2.2.1 Betrieb des Mobilitätsangebots

Zur Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Bereitstellung und Nutzung von Fahrzeugen, z. B. Carsharing, Bike-Sharing) erheben wir:

- Ihre Kontaktdaten (Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Fahrzeugbuchungsdaten (z. B. Buchungszeit, Fahrzeugtyp, Fahrzeugnummer)
- Standortdaten (z. B. Start- und Endort Ihrer Fahrt)

2.2.2 Vertragsabwicklung und Abrechnung

Zur Abwicklung der Gebühren für die Fahrzeugnutzung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) verarbeiten wir:

- Zahlungsinformationen (z. B. Bankverbindung, Kreditkartendaten)
- Abrechnungsdaten (z. B. Gebühren, Zahlungszeitpunkte)

2.2.3 Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen

Um gesetzlichen Anforderungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO nachzukommen, verarbeiten wir:

- Nutzungs- und Abrechnungsdaten (z. B. zur steuerrechtlichen Aufbewahrung)
- Daten für behördliche Meldungen, falls erforderlich

2.2.4 Sicherheits- und Schadensmanagement

Im Falle von Sicherheitsvorfällen oder Schadensfällen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) verarbeiten wir:

- Daten zur Bearbeitung von Unfällen oder Schäden
- Informationen für die Zusammenarbeit mit Versicherungen zur Schadensregulierung

2.3 Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Nach Ablauf der entsprechenden Fristen werden die Daten gelöscht oder anonymisiert – sofern nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z. B. steuerrechtliche Vorgaben) eine längere Speicherung erfordern.

2.4 Betroffene Personengruppen

Von der gemeinsamen Datenverarbeitung sind folgende Personengruppen betroffen:

- Endnutzer (Fahrer)
- Teamadministratoren (Verwalter von Nutzergruppen)
- Organisationsadministratoren
- Provideradministratoren
- Kundenservice-Agenten
- Beschäftigte

2.5 Datenkategorien personenbezogener Daten

Verarbeitet werden insbesondere folgende personenbezogene Daten:

Personenstammdaten:

- E-Mail-Adresse
- Vorname
- Nachname
- Verwendetes Smartphone
- Adresse
- Mobilfunknummer
- Führerscheinnummer
- Zahlungsmethode
- Kundenhistorie

3. Zuordnung der Zuständigkeiten

Obwohl eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die Beteiligten die datenschutzrechtlichen Pflichten in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen:

3.1 Zuständigkeit der Energieversorgung Limburg GmbH

Verantwortlich für:

- Die Erhebung der oben genannten personenbezogenen Daten der betroffenen Personengruppen.
- Die Erfüllung der Informationspflichten gemäß Art. 14 und Art. 26 Abs. 2 Satz 2 DSGVO.
- Die Gewährleistung der Betroffenenrechte gemäß Art. 16 DSGVO.

3.2 Zuständigkeit von MOQO

Verantwortlich für:

- Die Erhebung der personenbezogenen Daten bei bestehenden Nutzerkonten.
- Die Speicherung, Erfassung und Bearbeitung der Daten auf den von MOQO verwalteten Servern.
- Den Abgleich und die Aktualisierung der Daten mit vorhandenen Nutzerprofilen.
- Ggf. die Weitergabe der Daten an die jeweils zuständigen Verantwortlichen.
- Prozesse wie Ausdrucken, Kopieren, Archivieren, Löschen und Vernichten der Daten im Rahmen gesetzlicher Vorgaben.
- Die Bewertung und Überwachung von Auftragsverarbeitern (Art. 28 DSGVO), das Führen von Verarbeitungsverzeichnissen (Art. 30 DSGVO), die Gewährleistung von Betroffenenrechten (Art. 20 und 21 DSGVO), die Dokumentation der technischen und organisatorischen Maßnahmen (Art. 32 DSGVO) sowie die Abstimmung mit Aufsichtsbehörden.

3.3 Gemeinsame Zuständigkeit

Gemeinsam sind die Verantwortlichen zuständig für:

- Die Festlegung des Zwecks und der Mittel der Datenverarbeitung.
- Die Erfüllung der Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO.
- Die Anlage und Aktualisierung der Nutzerprofile.
- Die Gewährleistung der Betroffenenrechte (Art. 15, 17, 18 und 19 DSGVO).

4. Vereinbarungen der Verantwortlichen bezüglich ihrer datenschutzrechtlichen Pflichten

4.1 Informationspflichten

Die Verantwortlichen stimmen die gemäß Art. 13 und 14 DSGVO sowie Art. 26 Abs. 2 Satz 2 DSGVO erforderlichen Datenschutzzinformationen untereinander ab und stellen diese transparent sowie leicht zugänglich zur Verfügung.

4.2 Wahrnehmung der Betroffenenrechte

Sollten Sie Ihre Rechte aus Art. 15 bis 22 DSGVO im Zusammenhang mit der gemeinsamen Verarbeitung geltend machen wollen, fungiert der unter Ziffer 5 genannte Ansprechpartner als Hauptansprechpartner. Sie können Ihre Rechte auch direkt gegenüber jedem Verantwortlichen geltend machen – in diesem Fall leitet der jeweilige Verantwortliche Ihr Anliegen unverzüglich weiter. Bei Bedarf unterstützen sich die Verantwortlichen gegenseitig.

4.3 Datenschutzvorfälle & Kommunikation mit Aufsichtsbehörden

MOQO ist zuständig für:

- Die Prüfung und Bearbeitung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten sowie sicherheitsrelevanten Störungen.
- Die Erfüllung etwaiger Melde- (Art. 33 DSGVO) und Benachrichtigungspflichten (Art. 34 DSGVO).

Zudem verpflichten sich alle Verantwortlichen, sich bei Feststellung von Fehlern oder Unregelmäßigkeiten in den Verarbeitungstätigkeiten unverzüglich gegenseitig zu informieren.

4.4 Sonstige wesentliche Pflichten

Jeder Verantwortliche sorgt in seinem Zuständigkeitsbereich dafür:

- Dass nur für den Betrieb der Mobilitätslösung zwingend erforderliche personenbezogene Daten erhoben werden.
- Dass das Personal zur Vertraulichkeit verpflichtet und in die relevanten Datenschutzbestimmungen eingewiesen wird (u.a. gemäß Art. 28 Abs. 3, 29 und 32 DSGVO).
- Dass technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen (Art. 32 DSGVO) implementiert, regelmäßig geprüft und auf dem Stand der Technik gehalten werden.
- Dass alle unter die gemeinsame Verantwortlichkeit fallenden Verarbeitungsvorgänge im Verarbeitungsverzeichnis (Art. 30 Abs. 1 DSGVO) dokumentiert werden.
- Dass entsprechende Dokumentationen (Art. 5 Abs. 2 DSGVO) ordnungsgemäß aufbewahrt werden, um die ordnungsgemäße Datenverarbeitung nachzuweisen.

5. Ansprechpartner

Als zentraler Ansprechpartner für alle Anliegen und Fragen zur gemeinsamen Datenverarbeitung sowie zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte fungiert **MOQO**. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie im Hilfe-Center unserer App oder auf unserer Website.

6. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

6.1 Dritte und Auftragsverarbeiter

Ihre personenbezogenen Daten können auch von anderen Unternehmen verarbeitet werden, die im Auftrag tätig sind („Auftragsverarbeiter“) oder im Rahmen von Geschäftspartnerschaften („Dritte“).

Mögliche Empfänger sind:

- Dienstleister für Abrechnungs- und Zahlungsaktivitäten
- Dienstleister für Führerscheinüberprüfung
- Versicherung für mögliche Schäden
- Anbieter für telefonische Kundenbetreuung
- Weitere Service- und Kooperationspartner

Die eingesetzten Dienstleister sind vertraglich verpflichtet, ausschließlich die zur Auftragserfüllung notwendigen Daten zu verarbeiten.

6.2 Empfänger außerhalb der Europäischen Union (EU)

Einige unserer Dienstleistungen werden durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums („Drittland“) erbracht (z. B. IT-Dienstleister, Markt- und Meinungsforschungsinstitute).

In diesen Fällen erfolgt eine Drittland-Übermittlung unter Einsatz geeigneter Garantien (z. B. EU-Standardverträge, EU-US Data Privacy Framework), um ein angemessenes Datenschutzniveau zu gewährleisten. Auf Anfrage stellen wir Ihnen weitere Informationen und Kopien der entsprechenden Vereinbarungen zur Verfügung.

7. Ihre Rechte

Nach den gesetzlichen Bestimmungen (einschließlich möglicher Einschränkungen gemäß DSGVO und/oder BDSG-neu) haben Sie folgende Rechte:

7.1 Auskunft

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

7.2 Berichtigung

Sie können die Berichtigung unzutreffender oder fehlerhafter Daten verlangen.

7.3 Löschung

Sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder überwiegende berechtigte Interessen entgegenstehen, werden Ihre Daten auf Wunsch gelöscht.

7.4 Einschränkung

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt wird.

7.5 Datenübertragung

Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen Dritten zu übermitteln.

7.6 Beschwerde

Sollten Sie Beschwerden haben, können Sie sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Zuständige Behörde für uns:

Hessisches Landesamt für Datenschutz und Informationsfreiheit

www.datenschutz.hessen.de

7.7 Widerrufsrecht

Haben Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt, können Sie diese jederzeit widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

7.8 Widerspruch

Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen – insbesondere wenn diese auf einer Interessenabwägung oder im öffentlichen Interesse beruht.

Weitere Informationen dazu finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

8. Information über Ihr Widerspruchsrecht

Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, sofern dafür Gründe aus Ihrer besonderen Situation vorliegen – auch im Rahmen eines profilorientierten Verfahrens.

Legen Sie Widerspruch ein, verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir verarbeiten Ihre Daten ggf. auch für Direktwerbung. Möchten Sie keine Werbung erhalten, können Sie jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für ein damit verbundenes Profiling.

Widerspruch einlegen an:

Energieversorgung Limburg GmbH

Ste.-Foy-Strasse 36, 65549 Limburg

Telefon: 06431 2903-0

E-Mail: evl@evl.de